Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 40 (1982)
Heft: 192

Rubrik: Halbjahresbericht der Sonnengruppe SAG 1. Halbjahr 1982

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

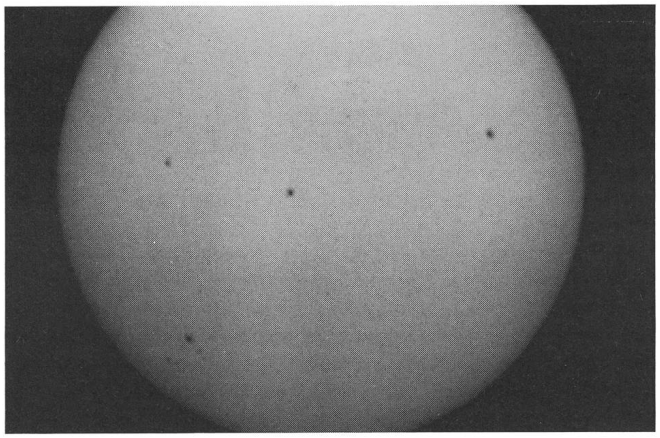
Halbjahresbericht der Sonnengruppe SAG 1. Halbjahr 1982

Unsere Gruppe stand zu Anfang des Jahres noch auf recht wackligen Beinen. Bestehend: 3 Beobachter, wovon einer krank und die beiden andern auch nicht voll einsatzfähig. So verfloss das erste Quartal mit nur wenigen Beobachtungen. Im April folgte dann ein erster Lichtblick. Fast gleichzeitig sagten im April zwei neue Beobachter ihre Mitwirkung zu, während im Juni noch ein Dritter nachfolgte. Vielleicht ein Ansporn für weitere Interessenten.

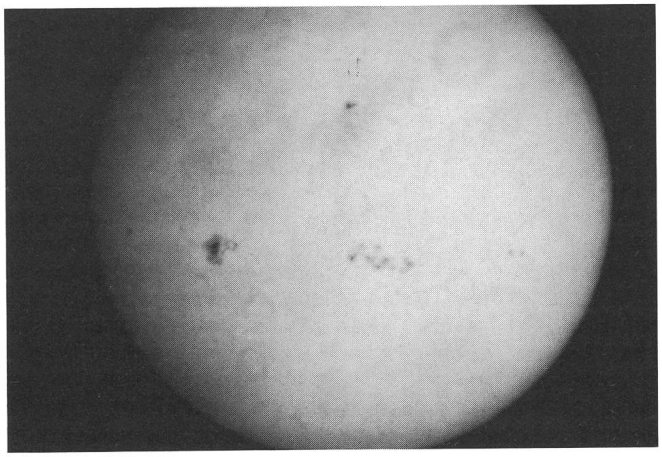
Noch sind unsere Daten nicht so aussagekräftig, da noch die nötige Substanz fehlt und dies wäre vor allem die lückenlose Beobachtung durch den ganzen Monat.

Wo bleiben da die Tessiner und Walliser mit ihren vielen Sonnentagen, wo die Welschen und die Bündner?

Wenn man mit Deutschland vergleicht, das über 80 Beobachter in sich vereinigt, müsste die Schweiz im Verhältnis zur Bevölkerung doch etwa 9 Beobachter aufweisen. *Mehr wäre*



Sonnenflecken vom 15.4.1982 *Foto Th. Friedli*



Sonnenflecken vom 19.6.1982

noch besser! Nun, wer möchte noch bei der Ergänzung mit dabei sein?

Mit den Sonnenflecken ist es wie im Leben, es geht auf und ab, was die nachfolgende Tabelle bestätigt. Noch gibt es immer wieder Höhepunkte, doch der Trend zum Fleckenminimum ist unverkennbar. So ist mir die Relativzahl Null am 2. Juli bereits bestätigt worden. Doch wollen wir hier dem Bericht nicht vorgreifen. So stieg denn die Relativzahl gegen Ende Januar – anfangs Februar auf 253 um dann wieder auf 100 abzusinken. Gegen Ende Februar erfolgte ein weiterer Anstieg um im März abzuflachen um zwischen 100 und 170 zu pendeln. Der April zeigt ungefähr dasselbe Bild. Im Mai liegt einem Tief von Re 27 ein Hoch von über 200 gegenüber. Auch der Juni zeigt recht grosse Schwankungen mit Spitzen von Re 230, 220 und 185, um gegen Ende dann gegen Re 27 abzusinken, worauf dann wie bereits oben erwähnt im Juli das Null folgt.

Nachfolgend nun die Übersicht mit den monatlichen Beobachtungen und Relativzahlen, sowie der Vergleich mit der Brüsseler Re mit den K-Faktoren soweit bekannt.

Monat	Zahl der Beobachtungen	Re SAG	Brüsseler Re	K-Faktor
Januar	8	87.7	110.7	1.26
Februar	17	146.3	162.6	1.13
März	19	106.5	153.7	1.44
April	23	—	—	—
Mai	49	—	—	—
Juni	33	—	—	—

Der Berichterstatter:
OTTO LEHNER, Dietlikerstrasse 53, 8302 Kloten

Handbuch für Sonnenbeobachter

(eine Veröffentlichung der Vereinigung der Sternfreunde (VdS) e.V.)

- eine aktuelle Zusammenfassung der Amateurerfahrung mit der Sonnenbeobachtung: Geräte, Zusatzgeräte, Bauanleitungen, Fotografie und Auswertungshilfsmittel.
- Darstellung der Beobachtungsgebiete, auf denen Amateure arbeiten: Relativzahlen, Positionsbestimmung, Fackeln als Schwerpunkte und daneben erstmals ausführliche Berichte über viele andere Gebiete.
- Planung, Durchführung und Auswertung von Sonnenfinsternisexpeditionen.
- geschrieben von 27 erfahrenen Amateur-Sonnenbeobachtern; auf über 700 Seiten die aktuellste und umfangreichste Monografie der Sonne für Amateure.
- vergünstigte Subskription bis zum 31. 10. 1982. Überweisen Sie **DM 27,80** auf unser Konto:

Vereinigung der Sternfreunde (VdS) e.V., Fachgruppe Sonne (Planetarium), Munsterdamm 90, D-1000 Berlin 41, Postscheckamt Berlin (West), BLZ 100 100 10, Kontonummer: 4404 46-107, **Kennwort:** HANDBUCH

Die Überweisung gilt als Subskription, deshalb deutlich lesbare Absenderangabe nicht vergessen! Das Handbuch wird dann zum Jahresende an Sie ausgeliefert. Der Preis nach dem 31. 10. 1982 wird ca. DM 40,– betragen.

Kontaktadresse:
PETER VÖLKER, c/o Wilhelm-Foerster-Sternwarte, Munsterdamm 90, D-1000 Berlin 41.